

## ifb-Forschungskolloquium

<b>Datum/Ort</b>	Dienstag, 15. März 2016, 14.15 bis ca. 16.00 Uhr
<b>ReferentIn</b>	<b>Dr. Detlev Lück,</b> <b>Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden</b>
<b>Thema</b>	Familienleitbilder - Auf der Suche nach neuen Forschungsansätzen für die Familiensoziologie
<b>Abstract</b>	<p>Der Vortrag stellt das BiB-Projekt „Familienleitbilder“ vor. Er gliedert sich in fünf Teile: Eingangs werden die grundlegenden Projektziele diskutiert, die vor allem darin bestehen, verbreitete ökonomische Ansätze zur Erklärung familialen und generativen Verhaltens um eine kulturelle Komponente zu ergänzen. Zum zweiten wird das theoretische Konzept der kulturellen Leitbilder erläutert, auf dem die Leitbildforschung am BiB beruht. Im Folgenden werden zwei empirische Erhebungen sowie deren jeweilige methodische Ansätze beschrieben: die quantitative Panelstudie „Familienleitbilder“ (FLB 2012/2016) sowie die qualitative Studie „Familie in Bildern“ (FiB). Im abschließenden Teil werden beispielhafte empirische Befunde dargestellt. Diese behandeln insbesondere die Frage, wie die Leitbilder hinsichtlich der Zusammensetzung einer „normalen“ oder „richtigen“ Familie in Deutschland aussehen. Dazu haben die Menschen ein im Kern einheitliches und in seiner genauen Abgrenzung sehr heterogenes Leitbild. Zwar schließen die meisten Menschen in ihren persönlichen Vorstellungen einer Familie viele „nicht-konventionelle“ Lebensformen ein, etwa Stieffamilien, Alleinerziehende oder Regenbogenfamilien. Verbreitet ist beispielsweise die Vorstellung, dass eine Familie eine beliebige Lebensform mit Kind(ern) sei. Doch als Referenz und Orientierung sowie als gesellschaftlich etablierter Konsens gilt bis heute die bürgerliche Kernfamilie, bestehend aus einem heterosexuellen (Ehe-) Paar mit eigenen (Klein-) Kindern im Haushalt. Die Wahrnehmung variiert je nach sozialer Lage. Außerdem neigen Menschen dazu, die Lebensform, in der sie selbst leben, eher in ihre Vorstellung einer Familie einzuschließen, als andere Menschen dies tun.</p>